

An die Herren Sortimenten die es angeht

Wir können trotz ständigen Mahnens nicht in den Besitz unserer Außenstände gelangen. Ordnungsgemäß avisierte Nachnahmen kommen fast durchweg uneingelöst zurück, ohne daß ein Teil der Herren Sortimenten es der Mühe wert findet, bekannt zu geben, weshalb er die Annahme der Nachnahme verweigert oder was der Grund seines Nichtzahlens ist. Wir sehen uns mithin zu unserem Bedauern zu folgenden Maßnahmen gezwungen: Von allen Kontoinhabern — sowohl Konten „zahlbar nach Empfang“ wie Monats- und Quartalkonten — erwarten wir die Regulierung der offenen Saldi innerhalb 14 Tage nach Erscheinen dieser Anzeige. Nach dieser Frist schreiten wir unnachsichtlich zur Sperrung des Kontos und übergeben die offenstehenden Beträge dem Verlegerverein zur Einziehung, wobei wir uns auf diese dreimal erscheinende Anzeige berufen werden. Wir bedauern die Härte dieser Maßnahme, sehen aber keinen anderen Weg, den säumigen Sortimentern gegenüber zu unserem Recht zu kommen.

Kurt Wolff Verlag A.-G.
Hyperionverlag G.m.b.H.
München